

Unser Partnerunternehmen, die Buchalik Brömmekamp Rechtsanwalts-gesellschaft mbH, hat ihren April Newsletter zu folgenden Themen veröffentlicht:

## **· Minijob 2026: Neue Verdienstgrenzen und Rentenoptionen – das müssen Arbeitgeber beachten**

Zum Jahresbeginn 2026 sind wichtige Änderungen für Minijobs in Kraft getreten. Diese haben direkte Auswirkungen auf die Vergütung, die Verdienstgrenzen und die Rentenversicherung. Für Arbeitgeber entsteht konkreter Handlungsbedarf: Sie sollten ihre Verträge, Arbeitszeiten und Abrechnungsprozesse überprüfen und anpassen. Für Beschäftigte eröffnen sich neue Gestaltungsmöglichkeiten. Die folgenden Punkte geben einen kompakten Überblick über die zentralen Neuerungen.

**Autor: Partner, Rechtsanwalt, Fachanwalt für Arbeitsrecht Stefan Eßer**

## **· Bürgschaft bei GmbH-Insolvenz**

Persönliche Bürgschaften bei Bankdarlehen sind nach wie vor weit verbreitet. Sie treten regelmäßig neben weiteren Sicherheiten der Gesellschaft, wodurch Doppel- oder Mehrfachbesicherungen entstehen. Im Insolvenzfall, also einer Bürgschaft bei GmbH-Insolvenz, führt diese Struktur zu einer besonderen Gefährdung des bürgenden Gesellschafters.

Dieser Beitrag beleuchtet die erheblichen haftungsrechtlichen Risiken für Gesellschafter mittelständischer GmbHs, die sich im Rahmen der Unternehmensfinanzierung persönlich verbürgen.

**Autor: Rechtsanwalt Christian Pfaff**

Hier können Sie den BBR Newsletter als PDF herunterladen

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---